

# Zum Eis Essen nach Rottenburg

19.07.2020 Tourenbericht

Erste Tour der Ortsgruppe nach dem Corona-Lockdown bei bestem Wetter mit 16 Radlern

Bei idealem Fahrradwetter fanden sich an unserem Treffpunkt vor dem Herrenberger Bahnhof 15 Teilnehmer\*innen beim Tourenleiter Roland Stich ein. Die Gruppe war bunt gemischt mit nur drei Pedelecs am Start.

Nach der Tour-Einweisung mit besonderem Fokus auf die Richtlinien zum Abstandhalten und Hygienemaßnahmen während der Corona-Pandemie ging es bald los über Gütstein im Ammertal nach Altingen. Vorbei an der Jägerlinde radelten wir hoch zum Modellflugplatz und dann weiter am Segelflugplatz Poltringen. Durch Pfäffingen radelten wir weiter mit herrlichem Blick auf die Wurmlinger Kapelle. In Wurmlingen war es etwas schwierig, die Hauptstraße zu queren, aber schon bald waren wir wieder auf dem Radweg abseits der Straße unterwegs. Wir fuhren von Nordosten immer in der Nähe des Neckars nach Rottenburg hinein, machten einen kurzen Stopp auf der Neckarbrücke, bevor wir uns als Gruppe über mehrere Lokale verteilen mussten, da bei dem Bilderbuchwetter am Sonntagnachmittag sehr viele Besucher\*innen in der Stadt die Straßen-Cafés gefüllt hatten.

Nach einer Stunde Rast trafen wir uns auf dem Marktplatz wieder. Die Rückfahrt führte uns durch das Weggental entlang der Schrebergärten. Über Remmingsheim, Seebronn, Hailfingen und Tailfingen gelangten wir nach Gütstein, wo sich die Gruppe nach einer sehr schönen Tour aufteilte. Gegen 17:40 erreichten wir wieder den Bahnhof in Herrenberg, gerade noch rechtzeitig für die S-Bahnfahrer.

Hier ein paar Eindrücke von der Tour:



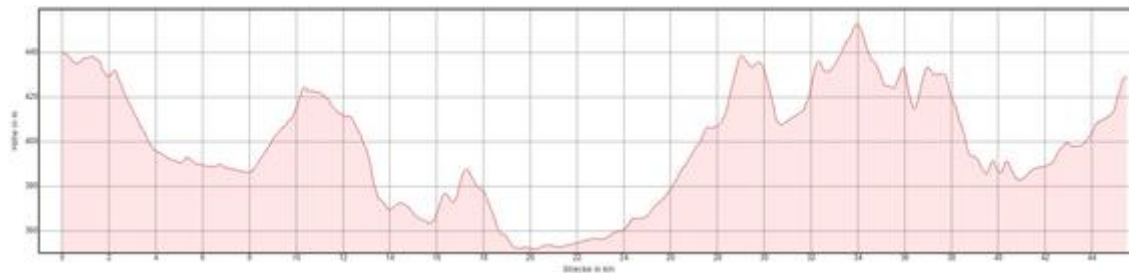




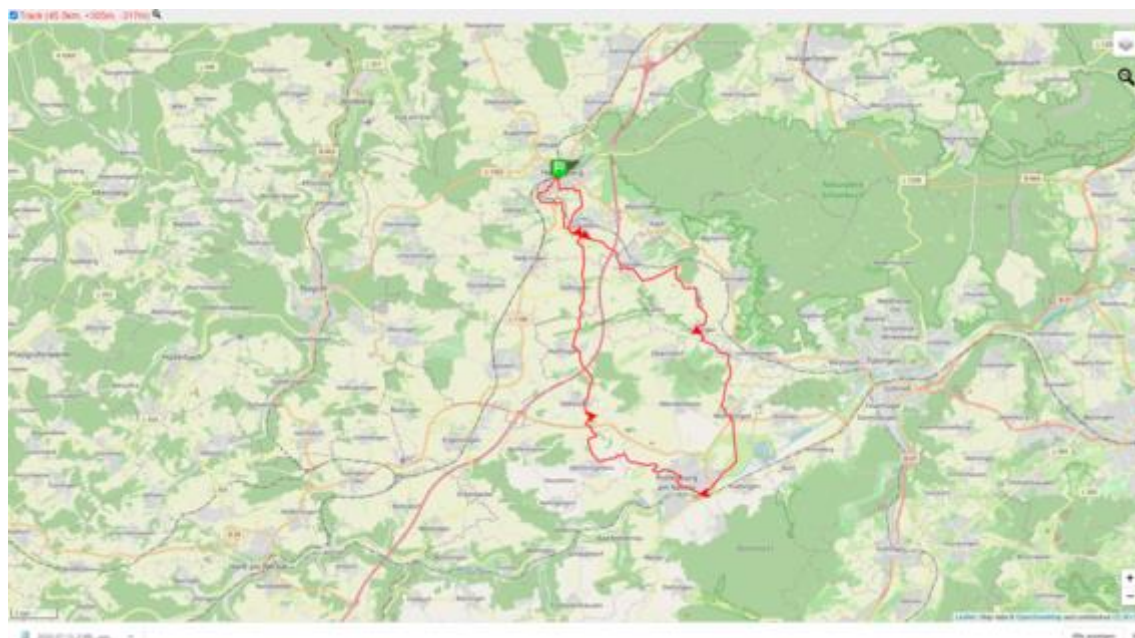


Strecke: 45 km, 320 hm

Höhenprofil



Streckenverlauf:



Text: Roland Stich

Bilder: Peter Würffel